

Als Gym/Ge Absolvent Berufskolleg arbeiten

Beitrag von „tba123“ vom 9. Januar 2023 12:34

Hallo,

ich studiere an der Universität zu Köln Lehramt mit den Fächern Biologie und Mathematik im Bereich Sekundarstufe 1, bin am Ende meines Bachelors, wobei ich gerne auf Gym/Ge wechseln würde. Hierzu wollte ich fragen, ob ihr es für möglich halten würdet, dass man mit einem absolvierten Master auf Sekundarstufe 2 auch auf der Berufsschule arbeiten könnte. So direkt von Bachelor Sek 1 kann man leider nicht auf Master Berufskolleg wechseln, bei mir in Kölle zumindest. Zu mir: ich lebe in NRW, habe die Fächer Biologie und Mathematik, bin 22 Jahre alt und habe massig Migrationshintergrund 🤪. Ich hatte mit einem Lehrer, der selbst auf einem Berufskolleg arbeitet ein kurzes Gespräch und er sagte mir, dass das mit meiner Fächerwahl und meinen übrigen Eigenschaften (männlich, Migrationshintergrund) "locker" gehen sollte. Wie wären eure Einschätzungen dahingehend?

Mit freundlichen Grüßen,

Talha A.

Beitrag von „yestoerty“ vom 9. Januar 2023 13:30

Mit Gym/Ges und wenig Konkurrenz von BK Absolventen sollte es kein Problem sein eine Stelle zu bekommen. Wir stellen selbst immer wieder Gym-Absolventen ein. Das Geschlecht und Migrationsgeschichte spielen aber weniger eine Rolle als Eindruck und Qualifikation.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 9. Januar 2023 13:36

Wie kommt es aber, dass du in den Gym/Ges-Master kannst aber nicht in den BK-Master? Der einzige Unterschied müsste doch die 52 Wochen Praxis sein? (und bei mir an der Uni ein BiWi-Kurs).

Das im Hinblick darauf, dass du mit Gym/Ges-Abschluss zwar vielleicht später wechseln kannst, aber dein Ref machst du trotzdem am Gym. Da muss man schon dahinterstehen.

(Oder irre ich mich, und man dürfte das Ref am BK machen? das wissen vielleicht ein paar BKler*innen, aber das glaube ich wirklich nicht)

Beitrag von „tba123“ vom 9. Januar 2023 13:40

Also ich habe mich beim ZFL an der Uni Köln gemeldet die sagten, dass das nicht ginge, warum habe ich auch nicht ganz verstanden. Sowieso sei der Einstieg nur für das Wintersemester möglich.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 9. Januar 2023 14:40

Aber du kriegst die Anerkennung für Gym/Ges? Sorry, dass ich nachfrage, das finde ich krass, es sind zumindest an meiner Uni echt unterschiedliche Prüfungen in deinen Fächern..

Beitrag von „yestoerty“ vom 9. Januar 2023 15:12

Vielleicht geht es nur in Köln nicht, würde aber in Wuppertal gehen? Wobei ich sicher bin, dass BK in Mathe sehr ähnlich war und GHR recht andere Kurse.

Beitrag von „tba123“ vom 9. Januar 2023 15:39

[Zitat von chilipaprika](#)

Aber du kriegst die Anerkennung für Gym/Ges? Sorry, dass ich nachfrage, das finde ich krass, es sind zumindest an meiner Uni echt unterschiedliche Prüfungen in deinen Fächern..

Also die Zulassung habe ich noch nicht bekommen, dafür reichen meine Credit Points dieses Semester nicht mehr aber im Wintersemester sollte ich die Zulassung bekommen, dann müsste ich halt ein paar Module nacharbeiten, wie ich das verstanden habe

Beitrag von „Gymshark“ vom 9. Januar 2023 16:00

Ich würde an deiner Stelle vorab abklären, ob Biologie als allgemeinbildendes Fach wirklich ausreicht, um in beruflichen Lernfeldern (sei es für angehende Laboranten oder im medizinisch-pflegerischen Bereich) lehren zu dürfen!

Beitrag von „Humblebee“ vom 9. Januar 2023 16:20

Zitat von chilipaprika

Wie kommt es aber, dass du in den Gym/Ges-Master kannst aber nicht in den BK-Master? Der einzige Unterschied müsste doch die 52 Wochen Praxis sein? (und bei mir an der Uni ein BiWi-Kurs).

Zitat von tba123

Also ich habe mich beim ZFL an der Uni Köln gemeldet die sagten, dass das nicht ginge, warum habe ich auch nicht ganz verstanden. Sowieso sei der Einstieg nur für das Wintersemester möglich.

Zitat von yestoerty

Vielleicht geht es nur in Köln nicht, würde aber in Wuppertal gehen? Wobei ich sicher bin, dass BK in Mathe sehr ähnlich war und GHR recht andere Kurse.

Kann es sein, dass es tatsächlich daran liegt, dass man an der Uni Köln das Lehramt BK nur mit einer beruflichen Fachrichtung plus einem Unterrichtsfach studieren kann? So verstehe ich es zumindest auf der Homepage: <https://zfl.uni-koeln.de/studium-beratu...olleg-i#c122034>

Das würde ja zumindest erklären, warum du [tba123](#) mit deinen beiden Unterrichtsfächern nicht das Masterstudium des Lehramts BK an deiner Uni absolvieren könntest.

@BK-KuK: Korrigiert mich, wenn ich falsch liege: Eigentlich ist es doch in NRW möglich, das Lehramt BK auch mit zwei Unterrichtsfächern zu studieren, oder? Aber scheinbar nicht an jeder Uni, wo dieses Lehramt studiert werden kann???

(Sorry, ich bin da etwas unsicher, weil man in NDS ja ausschließlich eine berufliche Fachrichtung und ein Unterrichtsfach im Lehramt BBS studieren kann; andere Wahlmöglichkeiten - wie "zwei Unterrichtsfächer" oder "zwei berufliche Fachrichtungen" - sind hier nicht vorgesehen.)

Beitrag von „chilipaprika“ vom 9. Januar 2023 16:26

Zitat von Humblebee

@BK-KuK: Korrigiert mich, wenn ich falsch liege: Eigentlich ist es doch in NRW möglich, das Lehramt BK auch mit zwei Unterrichtsfächern zu studieren, oder? Aber scheinbar nicht an jeder Uni, wo dieses Lehramt studiert werden kann???

(Sorry, ich bin da etwas unsicher, weil man in NDS ja ausschließlich eine berufliche Fachrichtung und ein Unterrichtsfach im Lehramt BBS studieren kann; andere Wahlmöglichkeiten - wie "zwei Unterrichtsfächer" oder "zwei berufliche Fachrichtungen" - sind hier nicht vorgesehen.)

Es geht - noch.

Soll glaube ich ab Winter (also ab jetzt) nicht mehr gehen.

Aber ab Bachelor halt. Diejenigen, die schon studieren, müssen Bestandschutz haben, weil sie nunmal ein Bachelor mit BK-Ausrichtung machen.

Also: ich spreche jetzt von ganz NRW. es wurde vor ein paar Wochen/Monaten (?) beschlossen.

Edit: ich habe das Ganze geträumt. Wunschdenken war das...

Beitrag von „Humblebee“ vom 9. Januar 2023 16:31

Ah, sieh an. Das konnte ich der Website <https://www.pruefungsamt.nrw.de/lehramt-berufskollegs> so nicht entnehmen (habe sie aber nur überflogen). Dort sieht es so aus, als wenn

sich nichts geändert hätte.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 9. Januar 2023 16:34

Ach komm, es ist ein Prüfungsamt. Sie haben eh gerechnet, dass sie noch mindestens 5 Jahre alte Absolvent*innen haben 😏

Also: es ist sicher kein Staatsgeheimnis, was ich ausgeplaudert habe, aber ich habe gerade keine Quelle zur Hand, nur ein Post-It auf meinem Schreibtisch / in meinem Kopf 😊
Ich sage es mal so: es war auch eine fällige Entscheidung.

Genauso wie die Abschaffung des nur Sek2-Lehramts. Meinetwegen zum Schutz der Absolvent*innen, die das Ganze nicht durchblicken und nicht verstehen, warum deren Kombi blöd ist.

Beitrag von „yestoerty“ vom 9. Januar 2023 16:45

Keine Ahnung was jetzt ist, aber vor 10 Jahren konnte man für BK noch 2 allgemeinbildende Fächer studieren.

Und wir haben mehrere Gym/Ge Leute mit Bio eingestellt, die auch Umwelttechnik, Sportmedizin,... unterrichten.

Beitrag von „Gong:)“ vom 10. Januar 2023 10:33

Zwei Unterrichtsfächer für das LA BK kann man in NRW an einigen Unis nach wie vor studieren. (Die Abschaffung dieser Kombis wurde zwar diskutiert, aber nicht vollzogen; die LZV m.W. auch nicht geändert.) Welche Unis das sind kann man auf deren Websites finden, so viele sind das ja nicht.

Wenn man den Master LA BK mit zwei Unterrichtsfächern gemacht hat macht man auch das Ref und die Staatsprüfung am BK (und in der Regel kann man damit keine Stelle am GyGe

bekommen). Wenn man den Master GyGe gemacht hat macht man das Ref und die Staatsprüfung GyGe und kann danach eine Stelle auch am BK suchen.

Beitrag von „felfrosch“ vom 10. Januar 2023 11:32

Wie stehen denn die Chancen mit Gym Mathe ans BK zu kommen, wenn das Zweitfach an einem solchen nicht existent ist? Man wird also quasi immer nur ein Fach unterrichten.

Beitrag von „Gymshark“ vom 10. Januar 2023 11:39

[Zitat von felfrosch](#)

Wie stehen denn die Chancen mit Gym Mathe ans BK zu kommen, wenn das Zweitfach an einem solchen nicht existent ist? Man wird also quasi immer nur ein Fach unterrichten.

Daher ja die Frage, inwieweit man mit Biologie auch in den beruflichen Fächern (medizinisch-pflegerische, naturwissenschaftliche, landwirtschaftliche Lehrgänge) eingesetzt werden darf.

Beitrag von „mjisw“ vom 10. Januar 2023 11:41

[Zitat von tba123](#)

dann müsste ich halt ein paar Module nacharbeiten, wie ich das verstanden habe

Dann kannst du froh sein, wenn das möglich ist. In Bio würde es mich nicht wundern, aber in Mathe z.B. ist das zumindest in meinem Bundesland was ganz anderes - da sind kaum Module identisch zwischen Sek1- und Sek1+2-Studium bzw. die beiden Studiengruppen haben kaum gemeinsame Veranstaltungen.

Zitat von fellfrosch

Wie stehen denn die Chancen mit Gym Mathe ans BK zu kommen, wenn das Zweitfach an einem solchen nicht existent ist? Man wird also quasi immer nur ein Fach unterrichten.

Ich schätze, das kommt sehr auf den konkreten Bedarf am jeweiligen Standort an. Mathe ist zwar recht gefragt, aber komplett ohne zweites Fach dürfte es m.E. schwierig sein. Was ist denn dein Zweitfach?

Beitrag von „nero81“ vom 10. Januar 2023 12:18

In NRW sind Mathelehrer am BK absolute Mangelware und dringend gesucht. Wir haben selbst sehr viele Gymnasialkollegen mit Deutsch, Englisch, Mathe, Chemie, Physik oder Biologie, die bei uns am BK unterrichten. Zudem sind Lehrkräfte mit Migrationshintergrund unterrepräsentiert, vor allem im Vergleich zu den Schülerquoten im Vollzeitbereich, sodass auch dies bei vielen Einstellungskommissionen durchaus ein Vorteil sein kann.

Beitrag von „s3g4“ vom 10. Januar 2023 12:26

Zitat von nero81

In NRW sind Mathelehrer am BK absolute Mangelware und dringend gesucht.

Echt? Wir haben durch die ganzen Quereinsteiger nie Probleme mit Mathematik. Wir brauchen eher Deutsch und Englisch

Beitrag von „nero81“ vom 10. Januar 2023 12:42

Die Quereinsteiger unterrichten hauptsächlich in ihren beruflichen Fachrichtungen bei uns sowie Mathe in den Berufsschulklassen. In den Vollzeitklassen für Hauptschulabschluss, FOR, FHR und AHR gibt es hohen Bedarf, aber wie bei euch dann auch ebenfalls in Deutsch und

Englisch.

Beitrag von „fellfrosch“ vom 10. Januar 2023 13:51

[Zitat von mjisw](#)

Ich schätze, das kommt sehr auf den konkreten Bedarf am jeweiligen Standort an. Mathe ist zwar recht gefragt, aber komplett ohne zweites Fach dürfte es m.E. schwierig sein. Was ist denn dein Zweitfach?

Erdkunde. Glaube das wird am BK Null gebraucht. Es gibt aber soweit ich weiß auch einige BK mit Wirtschaftsgeographie wo man dann vielleicht doch wieder ne Chance hätte?

Beitrag von „Alterra“ vom 10. Januar 2023 13:53

[Zitat von nero81](#)

Zudem sind Lehrkräfte mit Migrationshintergrund unterrepräsentiert, vor allem im Vergleich zu den Schülerquoten im Vollzeitbereich, sodass auch dies bei vielen Einstellungskommissionen durchaus ein Vorteil sein kann.

Sorry, aber das hoffe ich nicht! Eine Anstellung sollte weder aufgrund des Geschlechts, der Religion und auch weder des Migrationshintergrundes erfolgen, sondern entsprechend der Leistungen und Fähigkeiten.

Beitrag von „yestoerty“ vom 10. Januar 2023 14:09

[Zitat von fellfrosch](#)

Erdkunde. Glaube das wird am BK Null gebraucht. Es gibt aber soweit ich weiß auch einige BK mit Wirtschaftsgeographie wo man dann vielleicht doch wieder ne Chance

hätte?

Mit Erdkunde müsste man wahrscheinlich im Beruflichen Gymnasium dann GL unterrichten. Mit Erdkunde haben wir aber niemanden, die hatten alle Sowi oder Geschichte auf Gym studiert

Beitrag von „Hannelotti“ vom 10. Januar 2023 21:48

Ich könnte mir vorstellen, dass es zu noch weniger BK Lehramtsabsolventen führt, wenn man zwingend ein berufliches Fach studieren muss. Bei uns am BK bekommen wir nur alle Jubeljahre mal jemand, der wirklich Lehramt BK studiert hat. Das ist vom Fächerangebot her gesehen aber auch gar nicht schlecht, da wir fast ausschließlich Vollzeit-Bildungsgänge haben und daher kaum wirklich LuL mit beruflichem Fach brauchen. Der Großteil des Kollegiums hat nur allgemeinbildende Fächer. Ich finde nicht, dass man das berufliche Fach zwingend vorschreiben sollte. Ich habe mich damals für NRW als Studienort und jetzigen Arbeitsort entschieden, weil ich hier BK mit allgemeinbildenden Fächern studieren konnte und da bin ich bestimmt nicht die einzige (könnte ich mir vorstellen)

Beitrag von „Humblebee“ vom 11. Januar 2023 13:47

[Zitat von Hannelotti](#)

Ich könnte mir vorstellen, dass es zu noch weniger BK Lehramtsabsolventen führt, wenn man zwingend ein berufliches Fach studieren muss.

Das glaube ich eigentlich nicht. Hier in NDS war es nie anders; auch vor Jahrzehnten musste man für das LA BBS schon eine berufliche Fachrichtung und ein Unterrichtsfach wählen (oder anstelle eines Unterrichtsfachs "Sonderpädagogik", sofern man nicht "Sozialpädagogik" als berufliche Fachrichtung hat). Dass das nun großartig jemanden davon abgehalten hat, dieses Lehramt hier in NDS zu studieren und/oder in einem anderen BL das Lehramt für berufliche Schulen zu studieren, kann ich mir nicht vorstellen. Ich kenne z. B. zwei Personen, die beide gebürtig aus NDS kommen, aber in NRW das Lehramt BK studiert haben. Beide haben aber die berufliche Fachrichtung "Wirtschaftswissenschaften" plus ein Unterrichtsfach (Englisch bzw. Informatik) studiert.

[Zitat von Hannelotti](#)

Bei uns am BK bekommen wir nur alle Jubeljahre mal jemand, der wirklich Lehramt BK studiert hat.

Das ist in NDS m. E. anders. An meiner Schule - und auch an anderen BBS, die ich hier in NDS kenne - haben die allermeisten Theorielehrkräfte das Lehramt BBS studiert. Ab und zu kommen mal Lehrkräfte zu uns, die ursprünglich Gymnasiallehrer*innen sind, aber das sind wirklich nur wenige.

Beitrag von „Kiggie“ vom 11. Januar 2023 14:02

[Zitat von fellfrosch](#)

Erdkunde. Glaube das wird am BK Null gebraucht. Es gibt aber soweit ich weiß auch einige BK mit Wirtschaftsgeographie wo man dann vielleicht doch wieder ne Chance hätte?

Erdkunde gibt es leider nicht am BK in NRW, hätte es sonst nämlich gerne als Drittfach unterrichtet.

Wie hier schon richtig angemerkt gibt es das Fach Gesellschaftslehre, wo Geographie mit drin steckt.

Mit nur einem Fach eingestellt werden ist schwierig, aber nicht unmöglich. Da muss der Bedarf aber schon sehr hoch sein. Und so hoch ist der in Mathe nicht, denn Mathe wird nur in den Vollzeit-Bildungsgängen unterrichtet. Teilzeit (Berufsschule) fällt das mit in die jeweiligen Lernfelder mit rein.

Beitrag von „mjisw“ vom 11. Januar 2023 22:30

[Zitat von fellfrosch](#)

Erdkunde. Glaube das wird am BK Null gebraucht.

Damit dürftest du richtig liegen und das ist idR auch der Grund, warum ich niemandem empfehlen würde, Geo als Fach zu nehmen, wenn das andere Fach nicht besonders gefragt ist.

Das ist bei dir aber anders, da du Mathe als anderes Fach hast. Damit bist du in der glücklichen Lage, dass du auch an deiner ursprünglichen Schulform (GymGe) wohl keine großen Probleme haben dürftest, eine Stelle zu finden - nur für's BK würde ich die Chancen eher als gering einschätzen, denn komplett ohne Zweifach ist halt schwierig.

Zitat von yestoerty

Mit Erdkunde müsste man wahrscheinlich im Beruflichen Gymnasium dann GL unterrichten.

Hoffentlich nicht - also aus Schülersicht.

Zitat von yestoerty

Mit Erdkunde haben wir aber niemanden, die hatten alle Sowi oder Geschichte auf Gym studiert

Was ich auch für vernünftig halte.

Beitrag von „chilipaprika“ vom 12. Januar 2023 13:45

So, ich plaudere keine Staatsgeheimnisse heraus, sondern mein Wunschdenken. Ich habe KEINE Ahnung, warum ich das auf dem Schild habe und woher. Mein Kollege konnte es mir nicht bestätigen, der andere Kollege, von dem ich es haben könnte (also zumindest von dem ich es falsch verstanden haben könnte), ist zwei Wochen im Urlaub.

Also: plant ruhig weiter das Studium zwei allgemeinbildender Fächer ...